

10.-14. April 2023

10. Internationales
Jugendtheaterfestival
Schwäbisch Hall

10 TH INTER
NATIONAL
YOUTH
FESTIVAL
THEATRE

Wilde Mischung

vahşi
karışım

mad mix

άγρια
μείξη

villi
sekoitus

مزيج
مجنون

www.freilichtspiele-hall.de

Weitere
Infos:



Grußwort

Theaterspielen verlangt Mut, Kreativität und die Fähigkeit, sich in andere Rollen und Problemlagen hineinversetzen zu können. Das macht es gerade für Jugendliche besonders lehrreich und persönlichkeitsbildend.



Sehr gerne habe ich seit 2015 die Schirmherrschaft über das Internationale Jugendtheaterfestival in Schwäbisch Hall übernommen. Das Festival ist nicht nur ein kulturelles Aushängeschild für die Stadt. Mit seinem Grundgedanken, theaterbegeisterten jungen Menschen aus verschiedenen Teilen der Welt einen kreativen Austausch zu ermöglichen, fördert es darüber hinaus die Völkerverständigung.

Während der Festivalwoche erwartet die Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm mit vielen interessanten Workshops, geleitet von professionellen Dozenten und Dozentinnen. Ich bin sicher, da ist für jede und jeden etwas dabei. Besonders gespannt bin ich auf die Inszenierungen der Gastgruppen, die immer zu den Höhepunkten der Veranstaltung gehören.

Das Internationale Jugendtheaterfestival bietet den Teilnehmenden aus Nah und Fern eine einzigartige Gelegenheit, sich sowohl schauspielerisch weiterzuentwickeln als auch neue Freundschaften zu schließen und den eigenen Horizont zu erweitern. Es ist zweifellos ein Glücksfall und eine Bereicherung für unsere kulturbegleitete und weltoffene Region. Und so hat es mich sehr gefreut, dass es 2021 vom Europäischen Parlament mit dem European Citizen's Prize ausgezeichnet wurde.

Mein besonderer Dank gilt dem unermüdlichen Organisations-team, allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen sowie den vielen Unterstützerinnen und Unterstützern, die ermöglichen, dass diese wunderbare Veranstaltung nun schon zum zehnten Mal stattfinden kann.

Alle Teilnehmenden heiße ich sehr herzlich in Schwäbisch Hall willkommen. Ich wünsche Ihnen eine unvergessliche und kreative Woche mit gelungenen Auftritten, viel Publikumszuspruch und freundschaftlichen Begegnungen!

Ihre *Evelyne Gebhardt*

Evelyne Gebhardt,

Ehem. Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments

Montag, 10. April 2023

 **19:00 Uhr – Neues Globe**

Eröffnung

Festivaleröffnung und Begrüßung aller Gäste durch Christian Doll (Intendant der Freilichtspiele Schwäbisch Hall), Evelyne Gebhardt (Schirmherrin des Festivals), sowie Andreas Entner & Georg Kistner (Festivalleiter).

Opening of the Youth Theatre Festival with Christian Doll (Director of the Freilichtspiele Schwäbisch Hall) Evelyne Gebhardt (Patroness of the Youth Theatre Festival) as well as Georg Kistner and Andreas Entner (both artistic directors of the Youth Theatre Festival).

 **19:30 Uhr – Neues Globe**

Frühlings Erwachen! (LIVE FAST – DIE YOUNG) *von/by Nuran David Calis*

Jugendensemble der Freilichtspiele Schwäbisch Hall

In welcher Welt, in welcher Gesellschaft lebe ich eigentlich – und wo ist mein Platz darin? Wen liebe ich? Was liebe ich? Wo will ich hin? Was gibt meinem Leben einen Sinn?

Frank Wedekinds Klassiker „Frühlings Erwachen“ erzählt von den zeitlosen Sehnsüchten, den Ängsten und Wünschen und dem Druck, den Jugendliche erleben. Genau 100 Jahre nach ihm hat Nuran David Calis eine Neufassung des Stücks entwickelt, in der sich eine Clique 14- bis 16-jähriger Jugendlicher regelmäßig an ihrem „Brunnen“ trifft, um Party zu machen. Doch dann geschehen Dinge, die eine Rückkehr in die „normale“ Welt nicht mehr möglich machen...

What is this world, what is this society like that I have been born into – and where is my place in it? Who do I love? What do I love? What are my goals? What could give meaning to my life?

Frank Wedekind's classical drama „Spring Awakening“ shows the desires, the fears and wishes, and the pressures that young people have been experiencing in all times. Exactly 100 years later, Nuran David Calis has developed a new version of the

play. A gang of 14 to 16 year old youth meets regularly at their „spring“ to party. But then, things are happening... and a return to the „normal“ world turns impossible.

Es spielen/ Players: Rosa Arndt, Miriam Badrljica, Judith Benzing, Leo Dörfler, Lina Dörschner, Leif Jäschke, Jonah Janßen, Jakob Köbler, Belinda Rühr, Lucie Fae Scheurmann, Anna Emilia Schmutz, Leonie Schrag, Filippa Stähle

Regie/directed by Florian Götz und Jennifer Sittler

Bühnenbild: Jürgen Müller, Kostüme: Jennifer Sittler

Dauer/duration ca./app. 90 min.

Dienstag 11. April 2023

 **19:30 Uhr – Neues Globe**

Inside out

Syal Theatre aus Karesi (Türkei)

Ein junger Mann namens Huseyin. Seine Scham, sein Bewusstsein, seine Moral und sein eigenes Herz bringen ihn durcheinander. Im Beruf und im Privatleben gerät er in Schwierigkeiten. Das führt zu Rückschlägen in seinem Leben, aber dann findet er „seine andere Hälfte des Apfels“.

A young man called Huseyin is effected by some of his feelings such as shame, consciousness, morality and heart; he gets into trouble in his private and professional life. When he is facing that setbacks in his life he finds his other half of the apple.

Es spielen/ Players: Damla Yılmaz, Zeynep Duru Gürses, Sevilay Adışen, Elif Ezgi Çam, Fatma Deniz, Ahmet Aybars Çaylan, Umut Ege Sarı, Arda Uygur, Hayrettin Emir Dereli, Murat Özbek

Regie/directed by AYŞE AKÇAY

Dauer/duration ca./app. 30 min.

Mittwoch 12. April 2023

 **17:00 Uhr – Theatersaal im Alten Schlachthaus**

Routes in light and darkness

Collective creation

**Department of Early Childhood Education,
University of Thessaly & Sinora**

Wie wichtig sind so manche Wege in unserem Leben? Beziehungen, Augenblicke und Veränderungen haben wir erlebt, Menschen, Hindernissen und unerwarteten Ereignissen sind wir begegnet, und sie bringen uns zum Nachdenken, zum Überlegen, sie freuen und schmerzen uns. Wir leben mal im Licht und mal im Dunkeln, und manchmal auch dazwischen, aber all das sind Meilensteine auf unserer Lebensreise.

How important are some routes in our lives? Relationships, moments and changes we have experienced, people, obstacles and unexpected events we have encountered that have made us think, reconsider, rejoice, hurt. Existing sometimes in the light, sometimes in the dark and sometimes in between, they have been milestones on our life route.

Es spielen/ Players: Galateia Gkinou, Chrysanthi Konstantopoulou, Marianna Lympéri, Klara Meka, Iliana Mermigka-Zarkada, Elisavet Papadopoulou, Maria Papagiota, Maria-Anna Plakioti, Eleni-Rafaela Tsiouvaka, Elpida Velou

Regie/directed by Martha Katsaridou and Koldo Vío

Dauer/duration ca./app. 35 min.

***Der Eintritt ist für alle Veranstaltungen
kostenlos! Eine Reservierung ist nicht
möglich. Einlass ist jeweils kurz vor Beginn.***

 19:30 Uhr – Neues Globe

Sumppi – Fürchte nicht das Leben **Sumppi – don't fear life** ein Ensembleprojekt

Theatergruppe aus Lappeenranta (Finnland)

Ein Stück über eine Theatergruppe, die eine neue Normalität finden muss, nachdem einer ihrer Mitspieler, Sumppi, stirbt. Die Tatsache zu akzeptieren, ist nicht leicht, denn im Prozess der Trauer gibt es verschiedene Stadien und unterschiedliche Gefühle. Die Theatergruppe probt mit ihrer Trauer, ihren Tränen und ihren gemeinsamen Erinnerungen. Bei alledem werden sie begleitet von Künstler*innen, die Sumppi inspiriert haben, und natürlich auch von Sumppis Geschichten und seiner Liebe.

Das Stück besteht aus den Erfahrungen und Gedanken der Gruppe und auch aus Geschichten und Aufzeichnungen des Gestorbenen.

Die erste öffentliche Vorstellung war dem Gedenken an Roope Kalanen gewidmet.

Is a play about a theater group which has to find a new normal after one of the members, Sumppi, dies. Accepting the matter is not easy since there are many stages and emotions involved in the grieving process. The theater group rehearses through the grief, the yearning and the shared memories. Through it all they are accompanied by artists who inspired Sumppi, and of course, Sumppi's stories and love.

The script includes the group's own experiences and thoughts as well as stories and writings by the deceased member.

The first public performance was dedicated to the memory of Roope Kalanen.

Es spielen: Vilma Liikkanen, Aapo Loimalahti, Jesse Pätäri, Aino Räisänen, Niilo Ruokoniemi, Noora Särkkä, Aava Salomäki, Laura Schönberg, Susanna Sinkko

Regie/directed by Heidi Parkkinen

Dauer/duration ca./app. 80 min.

Donnerstag 13. April 2023

 **17:00 Uhr – Theatersaal im Alten Schlachthaus**

Pygmalion

Theater und Literatur-Kurs des Erasmus-Widmann-Gymnasiums Schwäbisch Hall

Angedacht ist ein nonverbaler Beitrag mit Musik. Wir stellen das Intro zu unserer neuen Produktion vor sowie eine Andeutung des weiteren Verlaufs. Wir sind gerade mitten in den Proben. Wir lassen Statuen entstehen, die lebendig werden und sich befreien.

We would like to show a nonverbal sketch with music and will present the Intro to our new Production as well as a hint to the further story, since we are still in rehearsals. We will give rise to statues, they get alive and free.

Es spielen/ Players: Maren Klenk, Leonie Luckner, Leonie Schulz, Emma Simon, Lukas Steigerwald, Oktawia Palen.

Regie/directed by Barbara Mühlen

Dauer/duration ca./app. 15 min.

Gefolgt von/ followed by

Ein Prinz. Ein Planet. Eine Rose. (Stückentwicklung)

Theaterkurs „Literatur und Theater KJ“ der Freien Schule Anne-Sophie in Künzelsau

Was bewegt einen kleinen Prinzen dazu, seinen Planeten zu verlassen? Auf seiner Reise lernt der Prinz viele verschiedene Charaktere kennen und auch seine Persönlichkeit lernt man immer besser kennen. Denn ihn beschäftigen viele tiefgründige Fragen, etwa zu Themen wie: Was ist Liebe? Was zählt wirklich im Leben? Was macht Freundschaft aus?

Doch kommt es nicht nur zu spannenden Begegnungen zwischen dem kleinen Prinzen und Bewohner*innen anderer Planeten.

Unsere Gegenwart lässt uns ebenfalls nach dem Sinn des Lebens suchen: Kann man unschuldig sein? Ist Reue

möglich? Wie ist das Leben als erwachsene Person?
Sollte man lieber Kind bleiben?

A Prince. A Planet. A Rose. (work in progress)

What moves a little prince to leave his planet? On his journey the prince gets to know many different characters and you also get to know his personality better and better. This is because he is dealing with many profound questions such as: What is love? What does really count in life? What matters in friendship?

But there are not only exciting encounters between the little prince and inhabitants of other planets.

Today we are also searching for the meaning of life: Can one be innocent? Is repentance possible? What is life like as an adult? Should one rather stay a child?

Es spielen/ Players Jonas Dörr, Belinda Rühr, Angelina Sedlar, Carolin Rühr

Regie/directed by: Christine Fegert

Dauer/duration ca./app. 30 min.



19.30 Uhr – Neues Globe

I see my ghost coming from afar

geschrieben vom Ensemble

Ensemble Seenaryo aus Beirut (Libanon)

Ich sehe meinen Geist von fernher kommen ist ein Zitat aus einem Gedicht des palästinenschen Autors Mahmoud Darwish. Das Stück ist eine Reise in eine Parallelwelt, eine Welt, die von einer Gruppe von Geistern bevölkert wird. In der wirklichen Welt verlieren wir uns. Aber die Welt der Geister ist ein tröstlicher Ort, eine Welt des Tanzes, der Bewegung und des Spiels. Dort gibt es Träume vom Meer und ein Meer der Träume. Wir probieren eine Revolution gegen die Toten, die Lebenden und uns selbst. Diese Körpertheater-Produktion wurde entwickelt und geschrieben von jungen Schauspieler*innen aus Palästina und dem Libanon, die von Seenaryo zusammengebracht wurden, einer Einrichtung, die sich im Libanon und in Jordanien um Erziehung und Kunst kümmert.

Ein Partnerschaftsprojekt mit dem Goethe-Institut Libanon, dem Goethe-Institut Schwäbisch Hall, Dar Al Aytam Al Islamiya und der Yaabad Scout Troupe.

Taking its name from the poem by Palestinian writer Mahmoud Darwish, I see my ghost coming from afar is a journey into a parallel world. A world populated by a group of ghosts, invisible to the human eye. In the real world, we are losing ourselves. But the world of ghosts is a comforting space; it's a world of dance, movement, and play. There are dreams of the sea and a sea of dreams. We attempt a revolution against the dead, the living and ourselves. This physical theatre production was devised and written by young Lebanese & Palestinian actors, who were brought together by Seenaryo, an arts and education organisation working in Lebanon and Jordan.

A Project in partnership with Goethe-Institut Libanon, Goethe - Institut Schwabish Hall, Dar Al Aytam Al Islamiya, and Yaabad Scout Troupe.

Es spielen/ Players: Ahmad Mousa Al Asfar, Abed Al Jalil Mohammad Dahcha, Farah Jamal Hindawi, Rania Abbas Jamal, Sally Mohamad Idriss, Roua Youssef Kamal, Mira Wahid Terro

Regie/directed by Lama Amin Amine und Rana Elias El Jalkh

Dauer/duration ca./app. 50 min.

Freitag 14. April 2023

 **19:30 Uhr – Neues Globe**

Festivalpräsentation

Ein Abend aller Beteiligten

Dieser Abend hat ist der traditionelle Höhepunkt des Festivals. Hier präsentieren sich alle Teilnehmenden in den Workshops, die sie in den letzten Tagen besucht haben, hier erwartet Sie ein nur kurz geprobtes Überraschungsprogramm. Sie werden staunen!

An Evening with all the Participants

This Show is traditionally the highlight of the festival. All the participants present little sketches of the workshops. A stunning and surprising programm! You will be flabbergasted!

Moderation: Melanie Rainer & Brady Swanson

Mit freundlicher Unterstützung von

Gefördert vom Ministerium für
Wissenschaft, Forschung und Kunst über den
**Landesverband Amateurtheater
Baden-Württemberg e.V.**



 Freilichtspiele
Schwäbisch Hall



Schwäbisch**Hall**

Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen



HOTEL
HOHENLOHE

vhs 
Volkshochschule Schwäbisch Hall



Kiwanis

GESELLSCHAFT DER
FREUNDINNEN UND FREUNDE
DER FREILICHTSPIELE
SCHWÄBISCH HALL E.V.

Rotary



Impressum:

10. internationales Jugendtheaterfestival Schwäbisch Hall 2023

Veranstalter: Stadt Schwäbisch Hall/ Freilichtspiele Schwäbisch Hall

Künstlerische Leitung: Georg Kistner (V.i.S.d.P.), Andreas Entner

Redaktion: Georg Kistner, Andreas Entner

Layout und Satz: Designerei Artmann, Schwäbisch Hall

Freilichtspiele Schwäbisch Hall, Im Haal 14, 74523 Schwäbisch Hall

www.freilichtspiele-hall.de